

# Schwalbacher Woche

14-tägig erscheinende unabhängige  
Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

**Auflage: 8.500 Exemplare**

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 25. Mai 2023

Kalenderwoche 21

Schwalbacher  
Woche  
unter  
taunus-nachrichten.de  
... und zusätzliche  
Artikel im  
Internet

## Bronzetafel an der „alten Schule“ hängt wieder



Einige Jahre war die Wand verwaist. Nach 13 Jahren kann nun jeder wieder lesen, dass das sanierte Haus in der Hauptstraße 8 früher die „Alte Schule von 1792“ war, die fast bis in unsere Zeit in Betrieb war. Einige ältere Schwalbacher können sich noch an den Unterricht dort erinnern, bevor die neue „Alte Schule“ lange Jahre für die Kinder zur Lernstätte wurde. Zu verdanken ist die alte „Alte Schule“ in erster Linie dem tatkräftigen, im Dienst des Mainzer Kurfürsten stehenden Architekten Joseph von Herigoyen. Der Hinweis auf die frühere Nutzung des Gebäudes beruht auf der Initiative von Rüdiger Weinelt von der Firma „Kunstguss Eschenburg“, der alles zur Anbringung der Bronzetafel vorbereitet hatte. Sechs Schritte waren notwendig: Zuerst brauchte es eine Schablone zur Markierung der Bohrlöcher, damit wurden vier Bohrungen vorgenommen, diese sollten gesäubert werden, damit im vierten Schritt die Probehängung erfolgen konnte. Nachdem die Wasserwaage bestätigt hatte, dass alles im Lot ist, erfolgte die Füllung der Bohrlöcher mit einem speziellen Harz. Im sechsten und letzten Schritt wurde die Bronzetafel mit etwas Druck befestigt. Rüdiger Weinelt ist zufrieden, die Mitglieder des Verschönerungsvereins, der die neue Tafel stiftet, freuen sich, ebenso die neue Besitzerin, die eine Vorliebe für denkmalgeschützte Häuser hat. Auch Wolfgang Janecke vom Schulmuseum Kriftel war ange-reist und ließ es sich nicht nehmen, den Vorgang für das Museum zu dokumentieren. Eine neue Mieterin, Rüdiger Weinelt, Günter Pabst, die Tochter der Mieterin, Dieter Farnung, die neue Besitzerin, Joachim Eckhard und Karl-Heinz Lenz (v. l.) waren zur Anbringung der neuen Tafel erschienen.

Foto: Günter Pabst

## Direktwahl des Landrats am 4. Juni

**Schwalbach (sbw).** Am Sonntag, 4. Juni, wird im Main-Taunus-Kreis ein neuer Landrat gewählt. Die Wahlplakate im Stadtbild sind dafür ein deutliches Zeichen. Eine Kandidatin und drei Kandidaten stellen sich den Wahlberechtigten zur Wahl.

Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch ruft die Schwalbacher dazu auf, ihr Wahlrecht wahrzunehmen: „Mitbestimmung und freie Wahlen sind das Herzstück unserer Demokratie – deshalb appelliere ich an Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und mitzu-

entscheiden, wer in den kommenden sechs Jahren an der Spitze des Main-Taunus-Kreises stehen soll. Ihre Stimme zählt.“

Das Wahlamt/Ordnungsamt trifft bereits alle organisatorischen Vorkehrungen, um diese Wahl in Schwalbach korrekt und für die Wähler möglichst reibungslos durchzuführen. Die postalische Zustellung der Wahlbenachrichtigungen an alle im Wahlverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten erfolgte zum Ende der ersten Maiwoche. „Wähler, die noch keine Benachrichtigung erhalten haben, sollten sich bitte im Bürgerbüro unter Telefon 06196-804310 melden, um ihr Wahlrecht abzuklären“, sagt Wahlamtsleiter Alexander Barth.

Wer die Möglichkeit der Briefwahl nutzen möchte, kann seine Stimme jetzt schon abgeben. Die hierfür notwendigen Unterlagen können persönlich im Bürgerbüro oder schriftlich angefordert werden. Ein Antrag für die Briefwahl ist auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung vorgedruckt. Die Wahlhandlung kann auch direkt im Bürgerbüro vorgenommen werden. Ebenso kann die Briefwahl auch online über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung oder über die Startseite des städtischen Internetauftritts [www.schwalbach.de](http://www.schwalbach.de)

unter der Rubrik „Aktuelles“ beantragt werden. Hier sind auch weitere Informationen zur Wahl hinterlegt.

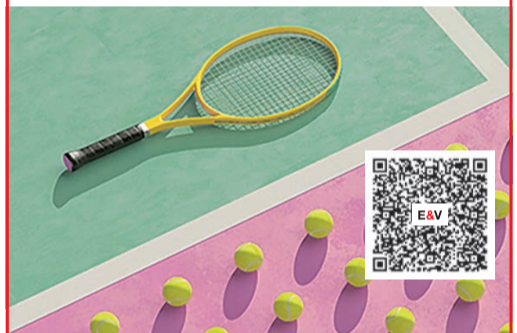
Da weiterhin ein starker Trend zur Briefwahl festzustellen ist, werden dieses Mal drei Wahllokale für die Stimmabgabe an der Wahlurne und ebenso viele Briefwahlbezirke eingerichtet. In der Geschwister-Scholl-Schule, in der Friedrich-Ebert-Schule und im Bürgerhaus wird es jeweils einen Wahlraum geben, weil die bisher üblichen zwei bis drei Wahlbezirke zusammengefasst wurden. Da bei der Landratswahl nur ein Kreuz zu machen ist und der Wahlvorgang daher schnell von statten geht, ist nicht mit Wartezeiten an der Wahlurne zu rechnen. Alle Wahlberechtigten finden ihr Wahllokal weiterhin im gleichen Gebäude, lediglich der konkrete Raum kann verändert sein. Dieser ist auf der Wahlbenachrichtigung angegeben und wird gut ausgeschildert und daher leicht zu finden sein. Sofern keiner der Kandidaten der Landratswahl am 4. Juni die erforderliche Mehrheit erhält, ist eine mögliche Stichwahl für Sonntag, 18. Juni, anberaumt. Hierfür ist die erhaltene Wahlbenachrichtigung unbedingt aufzubewahren.



[www.metzgerei.de](http://www.metzgerei.de)

**ENGEL & VÖLKERS**

Bad Homburg Open 2023



Bestens platziert. Bei uns sind Sie in allen Immobilienfragen an der richtigen Stelle.

Engel & Völkers Immobilien  
Deutschland GmbH  
Zum Quellenpark 9 · 65812 Bad Soden  
Telefon +49 6196 52 41134  
[taunus@engelvoelkers.com](mailto:taunus@engelvoelkers.com)

**VOLVO**

Die Zukunft des Fahrens.  
Schon heute erleben.  
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45  
60528 Frankfurt

Emil Frey - HessaGarage GmbH  
Tel. (069) 39 00 05-201  
[www.volvofrankfurt.de](http://www.volvofrankfurt.de)

Warten Sie nicht,  
bis der Zug abgefahren ist!



Ein Hörproblem bei Störgeräuschen deutet auf beginnenden Hörverlust hin.  
Zeit für den Einsatz einer guten Hörhilfe.  
Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest

HÖRSYSTEME

**stoffers**

Am Bahnhof 5, 65812 Bad Soden ☎ 06196 283 64  
Hauptstraße 17, 61462 Königstein ☎ 06174 252 82  
Langgasse 3, 65719 Hofheim ☎ 06192 8 07 79 00  
[www.hoerakustik-stoffers.de](http://www.hoerakustik-stoffers.de) info@hoerakustik-stoffers.de

ACT 2023

**14. BAD HOMBURGER  
POESIE & LITERATURFESTIVAL**

ALLE TERMINE UND INFOS UNTER:  
[WWW.BAD-HOMBURGER-POESIE-UND-LITERATURFESTIVAL.COM](http://WWW.BAD-HOMBURGER-POESIE-UND-LITERATURFESTIVAL.COM)

# VERANSTALTUNGEN Eschborn

## Ausstellungen

„Von Terminatoren und Bauerntöchtern“, interdisziplinäre Zeichnungen von Silvia Schmitt, Museum Eschborn, Eschenplatz, Besichtigung zu den Öffnungszeiten des Museums: Mittwoch und Samstag 15-18 Uhr, Sonntag 14-18 Uhr und nach Vereinbarung, Telefon 06196-490232, (bis 9. Juli)  
 „Ernest Cole – House of Bondage“, zeigt rund 130 Arbeiten aus dem gleichnamigen Fotobuch des südafrikanischen Fotografen und bedeutenden Chronisten der Apartheidpolitik, Ernest Cole (1940-1990), in der Deutschen Börse, „The Cube“, Mergenthalerallee 61, im Rahmen von öffentlichen Führungen zu besuchen, Anmeldung unter [www.deutscheboersephotographyfoundation.org](http://www.deutscheboersephotographyfoundation.org), Vernissage am 1. Juni, 18.30 Uhr, sowie am „Open Saturday“ am 16. September (2. Juni-17. September)

## Veranstaltungen

### Freitag, 26. Mai

**Kino**, „Der Sommer mit Anaïs“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

### Freitag, 2. Juni

**Kino**, „Luanas Schwur“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

## Smartphone und Tablet für die Generation 60+

**Main-Taunus** (mtk). Von den Vorteilen mobiler Geräte wie Smartphones oder Tablets können auch und gerade ältere Menschen sehr profitieren. Das Familienzentrum „Schatzinsel“ der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus möchte die Generation 60+ ermutigen, an digitalen Leben teilzuhaben und bietet daher Kurse an, in denen der sichere Umgang mit Smartphones und Tablets mit dem Android-Betriebssystem erlernt werden kann. Der Experte Guido Bethmann vermittelt Grundkenntnisse und führt in die wichtigsten Einstellungen und Grundfunktionen ein. Für die Teilnahme am Kurs ist ein mobiles Android-Gerät vonnöten, Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Der vierteilige Kurs wurde verschoben und findet nun am 12., 14., 19. und 21. Juni statt – jeweils montags und mittwochs von 9.30 bis 11.45 Uhr. Kursort sind die barrierefreien Räume der Evangelischen Familienbildung in der Händelstraße 52 in Bad Soden. Die Kursgebühr beträgt 79 Euro. Anmeldung bis 6. Juni im Internet unter [www.evangelische-familienbildung.de](http://www.evangelische-familienbildung.de) oder unter Telefon 06196-560180.

## Von „Terminatoren und Bauerntöchtern“

**Eschborn** (ew). Auf den ersten Blick könnte man die Werke von Silvia Schmitt alias Toppenga für Fotografien halten. Doch es handelt sich dabei um fotorealistische Porträts, die sie mit Blei- und Buntstiften zeichnet. Ihre Liebe zum Zeichnen hat die Künstlerin, die in Eschborn aufgewachsen ist, schon als Kind entdeckt und dies 2014 zum Beruf gemacht. Ihr wohl bekanntestes Kunstwerk zeigt Arnold Schwarzenegger. Doch auch Tier- und Naturmotive zählen zu ihrem Repertoire. Nun kehren einige der Bilder nach Eschborn zurück: Von Mai bis Juli können sie im Stadtmuseum betrachtet werden. Bürgermeister Adnan Shaikh hat die Ausstellung mit dem Titel „Von Terminatoren und Bauerntöchtern – Interdisziplinäre Zeichnungen“ am Mittwoch, 24. Mai, eröffnet. Die Ausstellung kann bis Sonntag, 9. Juli, besichtigt werden. Das Museum ist mittwochs und samstags von 15 bis 18 Uhr, sonntags zwischen 14 und 18 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet. Der Eintritt ist frei.

## Samstag, 3. Juni

**Open-Air-Konzert**, „Taunus Big Band“, 17 Musiker begeistern mit Funk und Fusion, bekannten Klassikern und weniger bekannten Perlen sowie klassischem Swing oder feurigem Latin, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr  
**Tag der offenen Tür** bei der Freiwilligen Feuerwehr und dem Arbeiter Samariter Bund Eschborn, große Fahrzeugausstellung, Übungen, Grillfest und Kinderprogramm, ab 18.30 Uhr Live-Musik mit der Band „Sound's Like Rock“, Notfallzentrum, Sankt-Florian-Straße 4, 12 Uhr

## Sonntag, 4. Juni

**Führungen**, „Kunst im Rauschen des Taunuswindes“ im Rahmen des europaweiten Gartenfestivals „Rendezvous im Garten“, die Kunsthistorikerin Esther Walldorf führt ab 11.30 Uhr durch den Skulpturenpark und ab 13.30 Uhr von Niederhöhnstadt nach Eschborn zum „Black Swan“ von Kenny Hunter, Treffpunkt jeweils hinter dem Bürgerzentrum Niederhöhnstadt, Montgeronplatz 1, Anmeldungen unter Telefon 06196-490180 oder an [kultur@eschborn.de](mailto:kultur@eschborn.de) erbeten

## Open-Air-Konzert der Taunus Bigband



Klassischer Swing und feuriger Latin sind im Saal des Kulturzentrums, Jahnstraße 3, am Samstag, 3. Juni, um 20.15 Uhr zu hören. Die Taunus Bigband liefert beides und noch mehr. Die 17 Musiker begeistern ihr Publikum immer wieder auch mit Funk und Fusion, bekannten Klassikern und weniger bekannten Perlen. Die Frankfurter Sängerin Juliane Schaper leiht der Bigband dazu ihre Stimme. Dabei kommen auch einzelne Stücke von Musikern aus der Region wie Joachim Kunze, Stefan Kreuscher und Jörg Woinowski, dem Leiter der Big Band, zum Klingen. Coole Solisten und eine groovige Rhythmusgruppe überzeugen auch die letzten Skeptiker. Ein Musikereignis auch für weniger jazzaffine Hörer. Foto: Juliane Schaper

## „Bewegung Kunterbunt“ für Jungen

**Eschborn** (ew). Jeden Dienstag findet in der Jahnturnhalle, Hauptstraße 33, von 17 bis 18 Uhr „Bewegung Kunterbunt“ für Jungen im Alter von sieben bis zehn Jahren statt. Im Mittelpunkt steht der Spaß an Bewegung, von Ballspielen über Geräteturnen bis hin zur Leichtathletik, vom Fangenspielen über Pedalo-Rallyes bis zur Nordpolexpedition können

die Jungs ganz viel ausprobieren. Geboten wird Spiel, Spaß und Spannung ohne jeden Leistungsdruck. Ziel ist es, grundlegende Bewegungsformen auszubauen, die Freude an Bewegung zu wecken und zu erhalten. Kostloses Schnuppern ist möglich. Anmeldung per E-Mail an [kinderturnen@tv-eschborn.de](mailto:kinderturnen@tv-eschborn.de).

# VERANSTALTUNGEN Schwalbach

## Ausstellung

**Frühlingsausstellung** von Aquarellen, Fotos und Skulpturen des Arbeitskreises Kunstkreis im Kulturkreis, im Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2, Bad Soden, (bis 30. Juni)

## Veranstaltungen

„**Stadtradeln**“, vom 5. bis 25. Juni können alle, die in Schwalbach leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen bei der Kampagne „Stadtradeln“ des Klima-Bündnis mitmachen, unter [www.stadtradeln.de/schwalbach](http://www.stadtradeln.de/schwalbach) kann einem bereits vorhandenen Team beigetreten oder als Team-Captain ein eigenes Team gegründet werden

## Samstag, 27. Mai

**Internationaler Roboterwettbewerb** „World Robot Olympiad“, hier zunächst zum zweiten Mal der Regionalwettbewerb in Schwalbach, Stadt Schwalbach, Bürgerhaus, Großer Saal, Marktplatz 1-2, 11-14 Uhr

## Mittwoch, 31. Mai

**Vorlesestunde**, „Kamfu mir helfen“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, „Treffpunkt Lesetreppe“, Bürgerhaus Foyer, Marktplatz 1-2, 15.15 Uhr

## Donnerstag, 1. Juni

**Tanz auf dem Marktplatz**, Salsa-Musik mit der „Taunus Tanz!Schule“ Kronberg, mit oder ohne Partner, Marktplatz, 19-21 Uhr

## Samstag, 3. Juni

**Reparatur-Café**, hier werden kostenlos kleine Reparaturen erledigt oder Tipps gegeben, bei Kaffee und Kuchen können sich die Besucher die Wartezeit versüßen, Bürgerhaus, Raum 9 und 10, Marktplatz 1-2, 10-13 Uhr

## Mittwoch, 7. Juni

**Vorlesestunde**, „Die kleine Meerjungfrau“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, „Treffpunkt Lesetreppe“, Bürgerhaus Foyer, Marktplatz 1-2, 15.15 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) möglich.

### Freitag, 26. Mai

**Kur Apotheke**, Kronberg, Frankfurter Str. 15, Tel. 06173-940980  
**Stein'sche Apotheke**, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

### Samstag, 27. Mai

**St. Barbara Apotheke**, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891  
**Vitus Apotheke**, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-911091

### Sonntag, 28. Mai

**Bahnhof Apotheke**, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277  
**Hornauer Apotheke**, Kerkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

### Montag, 29. Mai

**Easy Apotheke Krifteler Markt**, Kriftel, Kapellenstraße 48 A, Tel. 06192-206710  
**Rathaus Apotheke**, Eppstein, Alte Schulstraße 2, Tel. 06198-7535

### Dienstag, 30. Mai

**Grüne Apotheke**, Kerkheim, Am Marktplatz 5, Tel. 06195-673760  
**Park Apotheke**, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021  
**Apotheke im Globus**, Eschborn, Ginnheimer Str. 18, Tel. 06196-7762770

### Mittwoch, 31. Mai

**Rats Apotheke**, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131  
**Löwen Apotheke**, Kerkheim, Kerkheimer Straße 10, Tel. 06195-61586

### Donnerstag, 1. Juni

**Dreilinden Apotheke**, Bad Soden, Hauptstraße 19, Tel. 06196-22937  
**Stadt Apotheke**, Hattersheim, Hauptstraße 24, Tel. 06190-3651

### Freitag, 2. Juni

**Schwanen Apotheke**, Hofheim, Alte Bleiche 4, Tel. 06192-901307  
**Thermen Apotheke**, Bad Soden, Am Bahnhof 7, Tel. 06196-22986

### Samstag, 3. Juni

**Alte Apotheke**, Königstein, Limburger Straße 1a, Tel. 06174-21264  
**Sonnenschein Apotheke**, Liederbach, Eichkopffallee 55a, Tel. 06196-764310

### Sonntag, 4. Juni

**Brunnen Apotheke**, Bad Soden, Professor-Much-Straße 2, Tel. 06196-7640670  
**Goldbach Apotheke**, Eppstein, Hauptstraße 67, Tel. 06198-9628

### Montag, 5. Juni

**Apotheke am Westerbach**, Kronberg, Westerbachstraße 23, Tel. 06173-2025  
**Sonnen Apotheke**, Kerkheim, Am Kirchplatz 1, Tel. 06195-2266

### Dienstag, 6. Juni

**Apotheke im Chinon-Center**, Hofheim, Chinonplatz 6-12, Tel. 06192-2963373  
**Schloss Apotheke**, Kronberg, Friedrichstraße 69, Tel. 06173-5119

### Mittwoch, 7. Juni

**Lorsbacher Apotheke**, Hofheim, Hofheimer Straße 5, Tel. 06192-26326  
**Quellen Apotheke**, Bad Soden, Zum Quellenpark 45, Tel. 06196-21311

### Donnerstag, 8. Juni

**Apotheke am Markt**, Kerkheim, Frankenallee 1, Tel. 06195-6773250  
**Löwen Apotheke**, Eschborn, Hauptstraße 416, Tel. 06173-62525

**Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst** in Hessen rund um die Uhr **116117**

### ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656  
 montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr  
 mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr  
 samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main  
**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**  
 Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060  
 mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr  
 samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr  
 feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)



Auch die jungen Leser der Geschwister-Scholl-Schule finden in der Lesecke des „7. Himmels“ viele interessante Bücher. Foto: „7. Himmel“

## „Volle Fahrt ins Abenteuer“ im Buchladen „7. Himmel“

Eschborn (ew). Rund 100 Viertklässler der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach besuchten gemeinsam mit ihren Klassenlehrern vor Kurzem den Buchladen „7. Himmel“ in Niederhöchstadt. Anlass war der Welttag des Buches, zu dem der „7. Himmel“ eingeladen hatte. Diese Aktion verschiedener Institutionen wird deutschlandweit in jedem Jahr durchgeführt, um Kinder für Bücher und das Lesen zu interessieren. Die Schüler hatten großen Spaß an der Schnitzeljagd und lösten voller Begeisterung die Rätsel, die es an den verschiedenen Stationen zu bewältigen gab.

Hierbei war Konzentration und Kombinationsgabe gefragt, und so manch heiße Diskussion entstand zwischen den Kindern. Als Belohnung erhielt jeder Teilnehmer das Buch „Volle Fahrt ins Abenteuer“, in dem es um einen Roadtrip an die Ostsee geht – und zwar in einer Kutsche. Es ist zu hoffen, dass die abenteuerliche Geschichte dazu beiträgt, in den Kindern den Funken der Begeisterung fürs Lesen zu entzünden. Denn die Fähigkeit zu Lesen bereichert das Leben und ist ein unabdingbarer Baustein für eine erfolgreiche Zukunft.

## Eigene Förderrichtlinie für Lastenfahrräder

Eschborn (ew). Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eschborn hat in ihrer Sitzung vom 11. Mai eine Förderrichtlinie für private Lastenfahrräder mit Elektroantrieb beschlossen. Die Stadt unterstützt damit eine nachhaltige und umweltfreundliche Nutzung von alternativen Verkehrsmitteln, insbesondere die Förderung des Radverkehrs, und schafft mit dem beschlossenen Förderprogramm einen Anreiz für die Beschaffung von E-Lastenrädern. Die Bezuschussung beträgt 25 Prozent der Anschaffungskosten – jedoch maximal 1000 Euro.

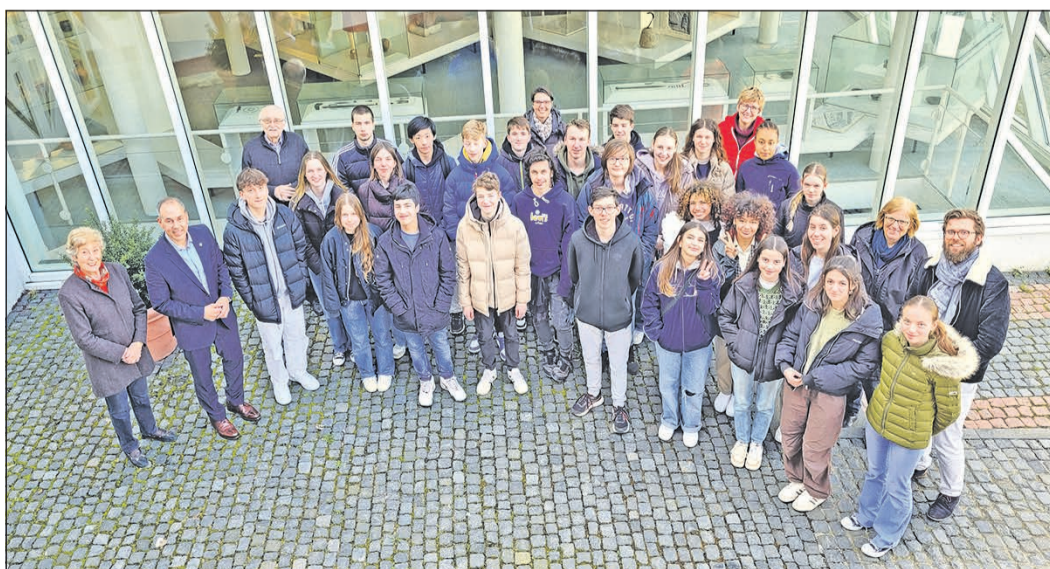
In Deutschland und in Hessen gibt es zahlreiche Städte und Landkreise, die eigene Fördermöglichkeiten für Lastenfahrräder realisiert haben. Auch das Land Hessen hat bereits mehrere Förderrunden gestartet. Die Nachfrage ist sehr hoch, sodass immer nur ein kleiner Personenkreis in den Genuss der Förderung kommt. Die Stadt Eschborn ist die erste Kommune im Main-Taunus-Kreis mit einer derartigen Förderrichtlinie. „Unser Ziel ist es, den

Bürgern von Eschborn nachhaltige und umweltfreundliche Mobilitätsalternativen zu bieten, um gemeinsam einen positiven Beitrag zum Klimaschutz und zur Verkehrsentlastung zu leisten. Das Förderprogramm für E-Lastenräder ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung“, erklärt Erste Stadträtin Bärbel Grade, die selbst eine begeisterte Lastenradfahrerin ist.

Die neue Förderrichtlinie für den Erwerb von Lastenfahrrädern mit Elektroantrieb ergänzt die bestehende Förderrichtlinie für Energieeinsparmaßnahmen und die energetische Sanierung von Wohngebäuden. Lastenfahrräder sind umweltfreundliche Verkehrsmittel und können eine sinnvolle Alternative zum Auto im Alltag darstellen.

Die Stadt Eschborn hat 100 000 Euro für die Förderung von E-Lastenfahrrädern bereitgestellt. Förderanträge können ab dem 1. Juli online gestellt werden. Die Förderbedingungen und das Antragsformular dazu sind unter [www.eschborn.de/lastenrad](http://www.eschborn.de/lastenrad) zu finden.

## Bienvenue à Eschborn!



Bienvenue à Eschborn – willkommen in Eschborn – hieß es, als Bürgermeister Adnan Shaikh (2. v. l.) und Stadtarchivar Gerhard Raiss (4. v. l.) kürzlich im Eschborner Stadtmuseum Schüler des Lycée Rosa-Parks aus Montgeron begrüßten. Die Gruppe aus der französischen Partnerstadt nahm an einem Austausch mit der Heinrich-von-Kleist-Schule teil. Nach einer kurzen Begrüßungsrede des Bürgermeisters, die er sogar auf Französisch hielt, lernten die Schüler bei einem Museumsrundgang mehr über die Geschichte Eschborns. Foto: Stadt Eschborn

## Musik aus Indonesien

Eschborn (ew). Die Stadthalle Eschborn stand am Samstag, 20. Mai, ganz im Zeichen des Deutsch-Indonesischen Kultur-Begegnungstags. Indonesien mit seiner Vielzahl von Inseln hat kulturell eine Menge zu bieten, jede Insel wartet mit eigenen Tänzen und Ritualen auf. Gamelan-Musik und Tänze in prachtvollen Gewändern brachten das internationale Publikum zum Staunen. Die „singfonie Eschborn“ trug mit überwiegend deutschsprachiger Chormusik zu dem abwechslungsreichen Fest bei. Die gemeinsamen Stunden zeigten einmal mehr, dass Musik eine Gemeinschaft schafft, in der alle willkommen sind. Interessenten an der „singfonie Eschborn“ können bei den Proben vorbeischaun. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 06196-42006 oder im Internet unter [www.gemischter-chor-eschborn.de](http://www.gemischter-chor-eschborn.de).

**Bettenzellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

# FÜR SCHÖNE TRÄUME!

Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) ☎ 069/42000-0

## „Sauberehafter Kindertag“ der Kindergärten



Am landesweiten sauberen Kindertag beteiligten sich sieben Schwalbacher Kindertagesstätten mit insgesamt rund 280 Kindern. Sie sammelten den Müll ein, den andere achtlos auf Wege und Rasen geworfen hatten. Dafür dankte Bürgermeister Alexander Immisch auch im Namen von Ordnungsdezernent Thomas Milkowitsch den Kindern sehr herzlich. Wie bei den sauberen Kindertagen zuvor, spendierte die Rewe-Filiale am Marktplatz ein Vesper: Apfel, Banane, Brezel und eine Flasche Wasser – alles im kleinen Stoffbeutel. Landesweit nahmen knapp 600 Kindertagesstätten an dieser Aktion im Rahmen der Kampagne „Sauberehafter Hessen“ teil. Der „Sauberehafter Kindertag“ will ein Zeichen gegen die Vermüllung von Stadt und Land setzen und schon bei den Kleinsten die Verantwortung für die eigene Stadt und Gemeinde stärken. Ansprechpartner der sauberen Aktionen im Schwalbacher Rathaus ist Achim Lürtzener, Telefon 06196-804194. Foto: Stadt Schwalbach

**BELDA**  
JUWELIER

# GOLDANKAUF

- Goldankauf zu Höchstpreisen
- sofort Bargeldauszahlung
- 100% zufriedene Kunden
- Goldschmuck, Altgold, Bruchgold, Barren, Münzen, Zahngold und Erbschaften

**Ihr Fachmann für Trauringe & Goldankauf**

**BELDA – JUWELIER**  
Tel. 06196 – 52 41 614 · Kurt-Schumacher Strasse 12 · 65760 Eschborn · gegenüber des Rathauses

## Turbulentes Auftaktspiel mit Zittersieg



Vor Kurzem empfing die Mannschaft der städtischen Körperschaften die Betriebssportgemeinschaft (BSG) von Radio FFH zu einem Freundschaftsspiel. Die Mannschaft der BSG Radio FFH wurde von Bürgermeister Adnan Shaikh und Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim empfangen. Die Gäste legten einen Blitzstart hin und gingen bereits nach elf Minuten durch zwei schön herausgespielte Tore verdient mit 2:0 in Führung. Nachdem der Schock über den schnellen Doppelschlag verarbeitet war, konnte die Mannschaft der städtischen Körperschaften durch einen schnellen Gegenangriff den Anschlussstreffer erzielen. Fünf Minuten später gelang der verdiente Ausgleich durch schönes Kombinationsspiel. Danach entwickelte sich ein rasantes Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten. In der 56. Spielminute wurde Dominik Gremme im Strafraum zu Fall gebracht. Der daraus resultierte Foul-Elfmeter wurde vom gefaulten Spieler sicher flach ins linke Eck zur 3:2 Führung verwandelt. Die Führung hielt aber nur vier Minuten an. Durch einen schnell herausgespielten Konter konnte die BSG Radio FFH den Ausgleichstreffer zum 3:3 erzielen. Das Siegtor für die Mannschaft der städtischen Körperschaften wurde nach einem kurz ausgeführten Einwurf durch Wayne Schäfer erzielt. Die Gäste versuchten noch, in den letzten Minuten den Ausgleich zu erzielen, was aber durch Torwart Marcus Mielke und die Abwehr erfolgreich verhindert wurde. Am Ende des Spiels gelang der Mannschaft der städtischen Körperschaften ein glücklicher Sieg gegen eine ebenwürdige Mannschaft von Radio FFH.

Foto: Stadt Eschborn

## Mobile Fahrradwerkstatt im Main-Taunus-Kreis unterwegs

**Main-Taunus (mtk).** Die mobile Fahrradwerkstatt des Sozialkaufhauses „Tisch und Teller“ ist Ende April mit einer Spende von der Main-Taunus-Stiftung in Höhe von 4000 Euro gestartet. Schon seit einiger Zeit betreibt das Sozialkaufhaus der Diakonie Main-Taunus eine Werkstatt für Fahrräder direkt in Flörsheim. Nun ist die „mobile“ Werkstatt dazugekommen: In einem kleinen Transporter wird das benötigte Werkzeug transportiert, um direkt am Ort Reparaturen vornehmen zu können.

Die Kette läuft nicht rund, die Bremse streikt, das Licht flackert? Alle, die ihr Rad reparieren lassen möchten, können bei der mobilen Fahrradwerkstatt anrufen oder sich per E-Mail vormerken lassen. Dann wird das Rad bei der nächsten Tour von der mobilen Werkstatt zu Hause abgeholt und bei der nächsten Auslieferung repariert wieder zurückgebracht, Telefon 06145-545220, E-Mail: info@tisch-und-teller.de. Langfristig geplant ist, dass die mobile Fahrradwerkstatt an unterschiedlichen Standorten im Main-Taunus-Kreis präsent ist.

Zum Startschuss des neuen Projekts überreichten Landrat Michael Cyriax und der Geschäftsführer der Main-Taunus-Stiftung, Aryo Bisso, einen Scheck. „Ich drücke die Daumen, dass die mobile Werkstatt ein großer Erfolg wird“, so Cyriax.

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, im Main-Taunus-Kreis lebenden Menschen, die unverschuldet in Not geraten sind, schnell und möglichst unbürokratisch zu helfen. Bei „Tisch und Teller“ erhalten arbeitslose Menschen Beratung und Qualifizierung im Rahmen einer sinnvollen Tätigkeit.

Die Kette läuft nicht rund, die Bremse streikt, das Licht flackert? Alle, die ihr Rad reparieren lassen möchten, können bei der mobilen Fahrradwerkstatt anrufen oder sich per E-Mail vormerken lassen. Dann wird das Rad bei der nächsten Tour von der mobilen Werkstatt zu Hause abgeholt und bei der nächsten Auslieferung repariert wieder zurückgebracht, Telefon 06145-545220, E-Mail: info@tisch-und-teller.de. Langfristig geplant ist, dass die mobile Fahrradwerkstatt an unterschiedlichen Standorten im Main-Taunus-Kreis präsent ist.



Aryo Bisso, Geschäftsführer der Main-Taunus-Stiftung, Wolfgang Schwarz, verantwortlich für die Radreparaturen, Landrat Michael Cyriax, Peggy Hoffmann und Heike Rosa (v. l.) bei der Scheckübergabe.

Foto: MTK

## Schnitzeljagd im „7. Himmel“

**Eschborn (ew).** Für Freitag, 26. Mai, lädt der Buchladen „7. Himmel“, Langer Weg 4, von 15 bis 18.30 Uhr zu einer Schnitzeljagd für Kinder ein. Nach der Schnitzeljagd verschenkt der Buchladen, solange der Vorrat reicht, an die Teilnehmer ein Exemplar von „Volle Fahrt ins Abenteuer“. Der Buchladen hat bereits knapp 200 Exemplare des Buchs an die vierten Klassen der Westerbach-Schule und der Geschwister-Scholl-Schule verschenkt.

## Komödie im Kinder-Kino

**Eschborn (ew).** Am Sonntag, 4. Juni, startet das neue Format Kinder-Kino im Kulturzentrum, Jahnstraße 3. Jeden ersten Sonntag im Monat werden Filme für junge Kinogänger gezeigt. Im Rahmen der Initiative „Junges Kino-Netzwerk für die Zukunft“, gefördert durch Neustart Kultur, werden in den Filmen verschiedene Länder in Europa bereit. An diesem Sonntag geht die Reise in die Slowakei. Der Protagonist sollte mit seiner Mutter an die Ostsee verreisen, fährt aber heimlich zu seinem Opa in die Slowakei. Die Reise verläuft anders als erwartet, wird aber keinesfalls langweilig.

## Sommer mit Charme

**Eschborn (ew).** Am Freitagabend, 26. Mai, läuft um 20.15 Uhr im Saal des Kulturzentrum, Jahnstraße 3, ein Film über eine charmante Langzeitstudentin, in deren Leben noch nichts entschieden ist. Der Sommer steht an, und die Studentin will sich verlieben, während sie mit betörender Leichtigkeit auf dem Hochseil über den Abgrund tanzt. Selbst die Vermieterin kann von ihr nicht die überfällige Miete einkassieren.

## Die Zukunft der Tennishalle

**Eschborn (ew).** Der Zustand der maroden Tennishalle soll überprüft und Lösungen sollen gefunden werden. Den entsprechenden Koalitionsantrag hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung mit großer Mehrheit angenommen.

Seit Jahren werden immer wieder kleine Flickarbeiten vorgenommen. Ein großes Problem ist das aus Asbestplatten bestehende Dach, bei dem, nach Angaben der Freien Wähler, die beauftragten Dachdecker keine langfristige Nutzbarmachung sehen. Zudem sei die Dämmung der Halle weit entfernt von energetischen Standards. Eine vernünftige Sanierung ist aus finanzieller Sicht fragwürdig, daher gibt es Gedanken zu einem möglichen Neubau. Da die benachbarte Freiwillige Feuerweh-

erwehr und die Westerbach-Schule über kurz oder lang mit Gebäudeerweiterungen planen, soll ein Ausweichstandort geprüft werden. Jörg Baumgart, Mitglied bei den Freien Wählern, beteuert, dass eine funktionstüchtige Tennishalle notwendig ist: „Die Halle wird von beiden Eschborner Tennisvereinen, Tennis 65 und two, intensiv genutzt und ist in den Wintermonaten komplett ausgelastet. Eine Tennishalle ist nicht nur für die Winterpause wichtig, sondern ist auch vom Tennisverband für Regionalligamannschaften für die Teilnahme am Ligabetrieb als Ausweichmöglichkeit bei Regen vorgeschrieben.“

Mit dem beschlossenen Antrag will die Koalition die Zukunft der erfolgreichen Tennisvereine sichern.

## Vollsperrung der Abfahrt

**Schwalbach (sbw).** Aufgrund dringender Sanierungsarbeiten an einer Hauptleitung der Wasserversorgung im Bereich der S-Bahn-Trasse wird die Abfahrt von der L3014 (Limesspange) zum Ostring auf der Seite des Heizkraftwerks noch bis voraussichtlich 16. Juni gesperrt. Eine Umleitung durch den Limestunnel zur Abfahrt Westring und über die Avrilléstraße wird ausgeschildert. Die Wasserversorgung Main-Taunus wird auf einer Strecke von etwa 150 Metern ein Inliner-Rohr in eine der beiden parallel verlaufenden Hauptversorgungsleitungen einziehen. Hierfür muss die Versorgungsleitung im Bereich der gesperrten Abfahrt zum Ostring freigelegt werden. Die Arbeiten dienen der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung.

erwehr und die Westerbach-Schule über kurz oder lang mit Gebäudeerweiterungen planen, soll ein Ausweichstandort geprüft werden. Jörg Baumgart, Mitglied bei den Freien Wählern, beteuert, dass eine funktionstüchtige Tennishalle notwendig ist: „Die Halle wird von beiden Eschborner Tennisvereinen, Tennis 65 und two, intensiv genutzt und ist in den Wintermonaten komplett ausgelastet. Eine Tennishalle ist nicht nur für die Winterpause wichtig, sondern ist auch vom Tennisverband für Regionalligamannschaften für die Teilnahme am Ligabetrieb als Ausweichmöglichkeit bei Regen vorgeschrieben.“

Nur bis 30.6.2023



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

**Für 199 EUR mtl. leasen<sup>1</sup>**

**Der S-Cross. Macht Sinn, macht Laune.**

Mit kleinen Monatsraten zum großen SUV-Gefühl: der S-Cross Hybrid. So schonen Sie Ihre finanziellen Reserven und spüren seine Entschlossenheit sofort.

**Autohaus Am Westbahnhof GmbH**

Kurfürstenstraße 60 • 60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 9706313 • Telefax: 069 708486  
E-Mail: am-westbahnhof@suzuki-handel.de  
www.suzuki-handel.de/am-westbahnhof

Kraftstoffverbrauch Suzuki S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 6,0 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,7 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,7 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,0 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 120 g/km.

Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO<sub>2</sub>-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (Pkw-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.

<sup>1</sup> Leasingbeispiel für einen Suzuki S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort auf Basis des Fahrzeugpreises in Höhe von 30.790,00 Euro, zzgl. 0,00 Euro Bereitstellungskosten und 0,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtpreis 30.790,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 2.000,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Aktionszeitraum: 1.4.2023 – 30.6.2023. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

**SUZUKI**

## 9 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin

Dr. med. Stefan Schübler, FESC

Facharzt für Kardiologie/Innere Medizin

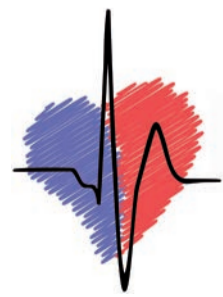
RISIKOANALYSE – PRÄVENTION – THERAPIE

### Leistungsspektrum:

Herzinfarkt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen  
Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. EKG / Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (Messung ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge, ambulante MRT für Herzschrittmacher- und Defibrillatorpatienten. Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen

Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 • Fax: 06173 / 99 69 511

E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de • Hainstraße 4 • 61476 Kronberg



„Meine

energieUNABHÄNGIGKEITSERKLÄRUNG

Egal, wenn mal ein Blackout kommt.“

**enersol**

Die N° SICHER für deine  
energieZUKUNFT

Mit enersol wird dein Wunsch nach bezahlbarer, sauberer Energie und Energieautarkie Realität. Wir sind deine zukunftsorientierten, erfahrenen Solarenergie-Experten, die dir von der Planung bis zur Umsetzung und zum sicheren Betrieb deiner Photovoltaik-Anlage alles bieten, was du für deine Energieunabhängigkeit brauchst. Erstklassige Photovoltaik-Systeme, innovative sonnenBatterien und intelligente Lösungen für deine E-Mobilität. Willkommen in der enerWELT, in der sich alles um professionelle solare Energiegewinnung und dein Projekt dreht: **#enerSYSTEME #enerSTANDARD #enerSERVICE #enerTEAM #enerCADEMY #enerDESIGN #enerFAMILY #enerWISSEN #enerCARE #enerCENTER**

enersol GmbH | enerCENTER Frankfurt | Carl-Zeiss-Straße 3 | 63477 Maintal

[enersol.eu](http://enersol.eu)

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

27. Mai bis 2. Juni 2023

<p><b>Widder</b> 21.3.–20.4.</p> <p><b>Stier</b> 21.4.–20.5.</p> <p><b>Zwilling</b> 21.5.–21.06.</p> <p><b>Krebs</b> 22.6.–22.7.</p> <p><b>Löwe</b> 23.7.–23.8.</p> <p><b>Jungfrau</b> 24.8.–23.9.</p>	<p>In Herzensangelegenheiten will es offensichtlich momentan nicht so recht vorangehen. Lächeln und Ruhe bewahren: Das pendelt sich im Laufe der Woche alles wieder ein.</p> <p>Man weist Ihnen in dieser Woche eine äußerst interessante berufliche Aufgabe zu. Es lohnt sich, die Sache mit Engagement voranzutreiben – übrigens nicht nur finanziell.</p> <p>Sie sind ein echter Glückspilz: Ein schon seit längerem bestehendes Problem könnte sich ohne Ihr weiteres Zutun am Wochenende in Wohlgefallen auflösen.</p> <p>Ihre Stimmung steigt und steigt immer höher hinauf. Übertreiben Sie es nicht: Die Sache sieht zwar ganz gut aus, aber noch ist eine Menge mühseliger Arbeit zu erledigen!</p> <p>Lassen Sie sich nicht schon wieder von einem bestimmten Menschen verunsichern: Die Lage ist bei weitem nicht so schlimm, wie es zunächst aussehen mag: Besinnen Sie sich auf das Positive!</p> <p>Sie sind zwar ein echtes Multitalent, aber die anstehende Aufgabe werden auch Sie nicht unter ohne Unterstützung bewältigen können. Suchen Sie sich engagierte Mitstreiter!</p>	<p><b>Waage</b> 24.9.–23.10.</p> <p><b>Skorpion</b> 24.10.–22.11.</p> <p><b>Schütze</b> 23.11.–21.12.</p> <p><b>Steinbock</b> 22.12.–20.1.</p> <p><b>Wassermann</b> 21.1.–19.2.</p> <p><b>Fische</b> 20.2.–20.3.</p>	<p>Kleinere Zusatzaufgaben Ihrer Vorgesetzten sind nicht dazu da, um Sie zu ärgern, sondern anzuregen. Vielleicht, um einmal ganz tief in sich hineinzuhorchen, was Sie eigentlich genau wollen?</p> <p>Noch ist es ohne größere Umstände möglich, eine Kurskorrektur vorzunehmen: Schon in wenigen Tagen wird das nicht mehr möglich sein, ohne einige Leute vor den Kopf zu stoßen.</p> <p>Schrauben Sie Ihre Ansprüche deutlich herunter: Die Geschwindigkeit, die Sie anstreben, werden Sie auch mit doppelter Kraftanstrengung nicht erreichen können.</p> <p>Eine familiäre Krise sollten Sie wegen beruflicher Interessen nicht vernachlässigen! Es gilt, ein Tief zu überwinden, doch Sie schaffen das! Sie müssen aber Prioritäten setzen.</p> <p>Um Ihr Vorhaben verwirklichen zu können, brauchen Sie einen Partner, der auf allen Gebieten clever ist. Passen Sie aber auf, dass er am Ende nicht auch Sie abkassiert.</p> <p>Zeigen sie Kompromissbereitschaft und kommen Sie den anderen ein Stück entgegen. Verharren Sie dagegen auf Ihrem Standpunkt, kommt eine anstrengende Woche auf Sie zu.</p>
--	---	--	--

WIR GEDENKEN

Wenn Ihr mich sucht, sucht in Euren Herzen.  
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,  
lebe ich in Euch weiter. (Rilke)



## Horst Hayo

\* 6. Juni 1942 † 6. Mai 2023

Wir möchten nicht trauern, weil wir Dich verloren haben,  
sondern dankbar sein, dass wir Dich gehabt haben.

Du wirst uns fehlen.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Kinder Dirk und Tanja mit Familien  
und allen Geschwistern

Kondolenzanschrift: Familie Emich/Hayo, Drei-Linden-Straße 19, 65812 Bad Soden am Taunus



Notfallsanitäter Steffen Spiske vom Arbeiter-Samariter-Bund bei der Übertragung des Patientenbildes aus dem Einsatz heraus. Foto: Hochtaunuskreis

SUDOKU

			4	7	9			
		8		6	5			
6		5	1					3
	5	8	6		1			4
			9					
7	4			2	9	3		
5			2	1				9
	7	9		5				
	8	1	6					

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	7	4	2	6	3	5	9	8
2	6	9	5	4	8	7	3	1
8	5	3	7	1	9	6	2	4
7	3	2	9	5	4	1	8	6
9	4	6	3	8	1	2	7	5
5	1	8	6	7	2	3	4	9
4	8	7	1	2	5	9	6	3
6	9	5	8	3	7	4	1	2
3	2	1	4	9	6	8	5	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsaflösung**



**Dienstleistungen**  
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten  
Lokalzeitungen  
für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Kronberger Bote
- Königsteiner Woche
- Kelkheimer Zeitung
- Eschborner Woche
- Schwalbacher Woche
- Bad Sodener Woche

DAS WETTER AM WOCHENENDE

**Freitag**

23 – 12

**Sonntag**

26 – 12

**Samstag**

25 – 11

## Wenn der Notarzt per Videokonferenz zugeschaltet ist

**Main-Taunus (mtk).** Mit einem digitalen Kommunikationssystem wollen der Main-Taunus- und der Hochtaunuskreis ihre Einsätze im Rettungsdienst weiterentwickeln. Wie die Landräte Michael Cyriax (Main-Taunus) und Ulrich Krebs (Hochtaunus) erläutern, können Rettungsassistenten aus dem Einsatz heraus Notärzte per Videokonferenz zuschalten und mit ihnen Daten austauschen. Das soll für eine bestmögliche Diagnose und Patientenversorgung sichern. Vorgestellt wurde der „Ambulance Video Assistant“ (AVA) im Notfallzentrum Eschborn (Main-Taunus-Kreis); mit dabei waren Fachleute der Notärzte, der Rettungsdienste, der Entwicklerfirma FTI und der Taunus Sparkasse als finanziellem Unterstützer.

Mit dem Video-Assistenten sollen die Rettungskräfte eine noch bessere Möglichkeit erhalten, an jedem Einsatzort eine schnelle und effektive Erstversorgung zu gewährleisten. Den Angaben zufolge ist das System in einem ersten Schritt jeweils in einem Rettungswagen des Main-Taunus- und des Hochtaunuskreises eingebaut. Einsatzkräfte werden derzeit noch geschult und letzte Details geklärt. Wenn das System dann im laufenden Betrieb erprobt und bewertet wird, sollen weitere Schritte geplant werden – auch unter Berücksichtigung von Entwicklungen des Landes, das ebenfalls die Digitalisierung im Rettungswesen vorantreiben will.

„Wir setzen digitale Technik ein, um die Sicherheit der Bürger weiter zu verbessern“, fasst Cyriax zusammen. Um das Angebot zu entwickeln, seien notärztliche und rettungsdienstliche Fachkräfte aus beiden Landkreisen beteiligt worden: „Das ist ein System von Praktikern für Praktiker zum Wohl der Patienten.“ „Die Bedienung des Geräts ist einfach und intuitiv, so dass Helfer im Notfall schnell und sicher agieren können“, erläutert Krebs. „Das Engagement und die Expertise von FTI und dem Unternehmensverbund Peiker bei der Entwicklung des Video-Assistenten haben uns sehr geholfen.“ Diese Zusammenarbeit zwischen beiden Landkreisen könne auch für andere Regionen als Beispiel dienen. „Der AVA ist ein wichtiges Projekt für die Bürger,

für Rettungskräfte und Notärzte“, unterstreicht der Vorstandsvorsitzende der Taunus Sparkasse, Oliver Klink. „Dank der Technik können die Rettungskräfte Patienten in Not schneller helfen und Menschenleben retten. Gleichzeitig werden die Notärzte entlastet. Das unterstützen wir gerne.“

Wie die für den Rettungsdienst zuständigen Ärztlichen Leiter Jörg Blau (Main-Taunus) und Professor Volker Lischke (Hochtaunus) erläutern, können mit dem System am Einsatzort virtuell Experten wie niedergelassene oder Krankenhausärzte, aber beispielsweise auch Hebammen hinzugezogen werden. In Echtzeit werden Daten zum Einsatz und zum Zustand des Patienten übermittelt, etwa Blutdruck und Herzfrequenz.

Dieses Verfahren soll vermeiden, dass Notärzte unnötigerweise zum Einsatzort nachgefordert werden müssen. Gleichzeitig sollen die Patienten frühzeitig entsprechend der medizinischen Leitlinien versorgt und an die geeignete Zielklinik zugewiesen werden. In besonderen Fällen kann der zugeschaltete Telenotarzt auch bei lebensbedrohlichen Situationen das Einsatzpersonal bis zum Eintreffen des Notarztes unterstützen; er kann auch Maßnahmen veranlassen, die das rettungsdienstliche Fachpersonal normalerweise nicht durchführen würde.

AVA basiert auf einer Cloud und wurde von FTI entwickelt, die zum Unternehmensverbund „Unternehmen der Familie Peiker“ gehört. Zuschaltet wird der Telenotarzt per Video-Livestream über ein Smartphone oder ein Notebook. Um die Verbindungen sicherzustellen, sind im Rettungswagen Hochleistungsrouter installiert. Weiterhin kann der Notarzt über eine Kamera die Lage am Einsatzort oder im Rettungswagen beim Transport verfolgen, wenn das medizinisch nötig ist. Bei alledem ist es nach Angaben der Entwicklerfirma unwichtig, ob der Arzt im jeweiligen Kreis sitzt oder außerhalb: „Mit AVA werden zeitliche und ortsabhängige Grenzen aufgelöst und neue Wege der Zusammenarbeit ermöglicht“, erläutert Andreas Peiker, CEO des Leitunternehmens peiker Holding im Verbund „Unternehmen der Familie Peiker“.

# Ehrenamt neu zu besetzen – stellvertretende Schiedsperson

**Schwalbach (sbw).** Die Stelle der stellvertretenden Schiedsperson für die beiden Schwalbacher Schiedsbezirke I und II ist neu zu besetzen. Die gesuchte stellvertretende Schiedsperson vertritt die beiden Schiedsleute aus dem alten Ort und der Limesstadt bei deren Abwesenheit.

Voraussetzungen zur Ausübung dieses wichtigen Ehrenamtes sind ein einwandfreies Führungszeugnis, Interesse an juristischen und rechtlichen Vorgängen sowie Zeit, sich den Problemen anderer Mitmenschen zu widmen. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind gesunde Menschenkenntnis, Lebenserfahrung, Geduld, die Fähigkeit zur Abfassung von schriftlichen Protokollen und Vergleichen sowie die Bereitschaft, an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen.

Schiedspersonen werden von der Stadtverordnetenversammlung auf fünf Jahre gewählt und vom Amtsgericht Königstein bestätigt. Nicht gewählt werden können Personen, die als Betreuer bestellt sind oder in juristischen sowie verwandten Berufen arbeiten. Auch sollte der Bewerber mindestens 30 Jahre, jedoch nicht älter als 75 Jahre alt sein. Die

Aufgaben des Schiedsamts bestehen darin, Schlichtungsverfahren in Rechtsstreitigkeiten (vorwiegend im Bereich Nachbarschaftsrecht) und Strafsachen durchzuführen, mit dem Ziel, eine gütliche Einigung zwischen den Parteien herbeizuführen. Grundlage für die Tätigkeit sind die Vorschriften des Hessischen Schiedsamtgesetzes.

Schiedspersonen führen bei ihrer Amtsausübung die Bezeichnung „Schiedsfrau“ oder „Schiedsman“. Sie sind grundsätzlich ehrenamtlich tätig, bekommen aber sämtliche notwendigen Aufwendungen und Auslagen erstattet sowie Aus- und Fortbildungslehrgänge bezahlt.

Interessierte Schwalbacher Bürger, die sich auf die vakante Stelle bewerben möchten, werden gebeten, sich schriftlich bis zum 31. Mai unter Angabe ihres Berufs, Geburtsdatums und Geburtsorts beim Magistrat der Stadt Schwalbach, Ordnungsamt, Frau Klein, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach, zu bewerben.

Nähere Auskünfte zu der Tätigkeit gibt es auf der Homepage des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen [www.schiedsamt.de](http://www.schiedsamt.de).



Auf knapp 100 Seiten begeben sich Leser im neuen Magazin auf eine Reise quer durch den Taunus. Foto: TTS

## 100 Seiten Abenteuer und Genuss

**Main-Taunus (mtk).** Pünktlich zum Start der Sommersaison hat der Taunus Touristik Service (TTS) erstmals ein Magazin für die Freizeitregion herausgebracht. Es zeigt die schönsten Seiten der Region, erzählt Geschichten und gibt Inspiration für Abenteuer, Auszeiten und Genuss im Taunus.

Auf knapp 100 Seiten tauchen Leser ein in eine Reise quer durch den Taunus. Für alle Tipps und Erfahrungsberichte hat das TTS-Team Familienabenteuer getestet, die regionale Küche unter die Lupe genommen, sich auf Wanderungen oder aufs Rad begeben, ist sogar im Moorbad eingetaucht und zeigt gemeinsam mit Einheimischen zahlreiche Wege, den Taunus allein, mit Freunden oder der Familie zu erkunden.

„Neu an diesem Magazin ist, dass es um echte Begegnungen, authentische Erlebnisse und Eindrücke geht; damit möchten wir den Taunus aber auch die Menschen, die hier leben und wirken, aus neuer Perspektive zeigen“, so Daniela Krebs, Geschäftsführerin des TTS. Und Sarah Menzebach, stellvertretende Geschäftsleiterin des TTS, fügt hinzu: „Im Fokus stehen nicht mehr nur touristische Informationen oder großformatige Bilder. Unser Magazin zeigt das, was die Freizeitregion ausmacht und natürlich, welche außergewöhnlichen Geschichten die Region zu erzählen hat.“

Damit bietet der TTS den Magazin-Lesern zahlreiche Anregungen für ihren nächsten Besuch. Egal ob Entspannung beim Waldbaden, auf der Suche nach dem besten Skyline-Blick mit den Bloggerinnen von „Bevandert“ oder beim Abendessen unter Hunderten von Apfelbäumen – in den Berichten, die mit authentischen Bildern hinterlegt sind, wird die regionale Identität der Freizeitregion deutlich.

So präsentiert das neue Magazin nicht nur die historische Vielfalt des Taunus, sondern gibt Einblick in die hessische Küche oder regionale Mundart. Dabei stellt das Magazin außer bekannten Besuchermagneten wie dem Opel-Zoo, der Lochmühle oder dem Hessenpark auch weniger frequentierte Orte, die noch Geheimtipps sind, und zahlreiche Touren-tipps vor: Schauplätze, wie die märchenhafte Kulisse von Burg Kronberg, die weite Ausblicke auf die Skyline von Frankfurt ermöglicht. Oder jene, die in den Taunus-Krimis von Bestsellerautorin Nele Neuhaus Schauplätze ihrer Kriminalfälle sind. Die Taunuswälder, in denen gleich zwei Naturparke dazu einladen, die Natur zu erleben – beim erdenden Waldbaden, auf den Spuren von Räufern oder Wichteln, im wildromantischen Wispertaunus, zu Fuß oder auf dem Rad. Eigens für das Magazin gezeichnete Illustrationen fügen dem Ganzen eine persönliche Note hinzu.

Die ins Taunus-Magazin integrierten QR-Codes lassen sich mit dem Smartphone scannen und verweisen online auf weitere spannende Fakten zu den jeweiligen Berichten. So wird die Printausgabe um digitale Inhalte bereichert. In der Erstellung des Magazins legte der Tourismusverband nicht nur Wert auf eine moderne und ansprechende Gestaltung mit hochwertigen Inhalten, sondern setzte auch auf die regionale Produktion mit umweltzertifiziertem Papier (FSC/ EU Ecolabel). Das neue Magazin ist ab sofort in der zentralen Tourist-Info des Taunus-Informationszentrums in der Hohemarkstraße 192 in Oberursel sowie auch in den Tourist-Informationen und Bürgerbüros der Mitgliedsorte des TTS erhältlich. Darüber hinaus steht es zum Download auf der Webseite [www.taunus.info](http://www.taunus.info) bereit.

## Freizeit in den Sommerferien

**Eschborn (ew).** In den Sommerferien organisiert die städtische Kinder- und Jugendarbeit eine spannende zweiwöchige Freizeit für Eschborner Jugendliche von 14 bis 17 Jahren. Ziel ist Dänemark.

Am Montag, 24. Juli, geht es mit zwei Kleinbussen auf den Weg Richtung Ostsee. Ziel ist ein freistehendes Gruppenhaus mit großem Garten in der Kleinstadt Hejls in der Provinz Südjütland. Zurück in Eschborn ist die Gruppe am Freitag, 4. August, gegen Abend.

In Absprache mit den Jugendlichen gibt es am Ort ein abwechslungsreiches Programm. Mögliche Ausflugsziele sind Naturparks, die Insel Rømø, mehrere historische und Wikin-

ger-Museen, Badestrände an der Nord- und Ostsee sowie die historische Ministadt in Fredericia. Bootstouren, Städtetrips nach Kopenhagen, Kolding und Glücksburg können auch auf dem Programm stehen. Es gibt aber auch genügend Zeit zum „Chillen“ und vielfältige Angebote in der näheren Umgebung.

Anmeldungen sind auf der Homepage der Stadt [www.eschborn.de/jugend](http://www.eschborn.de/jugend), in den Büros der Kinder- und Jugendarbeit sowie im Kinder- und Jugendhaus und auf dem Abenteuer-spielplatz verfügbar. Informationen gibt es bei der Kinder- und Jugendarbeit unter Telefon 06196-490414 oder per E-Mail an [kinder-und-jugendarbeit@eschborn.de](mailto:kinder-und-jugendarbeit@eschborn.de).

## Ortsgericht begrüßt neue Mitglieder



Kürzlich begrüßten Bürgermeister Adnan Shaikh und die erfahrenen Mitglieder des Ortsgerichts Niederhöchstadt Bernhard von Fock und Marcus Stritter als neue Ortsgerichtsschöffen. Zukünftig unterstützen sie Ortsgerichtsvorsteher Albert Scherer bei der Beglaubigung von Unterschriften, Grundstücks- und Gebäudeschätzungen oder Nachlass-Sicherungen. Termine mit den ehrenamtlich Tätigen in der Verwaltungsstelle Niederhöchstadt können unter Telefon 0170- 8565354 vereinbart werden. Auf dem Foto zu sehen sind (v. l.): Herbert Brendel, Marcus Stritter, Bernhard von Fock, Bürgermeister Adnan Shaikh, Ortsgerichtsvorsteher Albert Scherer und Reinhard Birkert. Foto: Stadt Eschborn

## Kurs für Konfirmanden

**Eschborn (ew).** Nach den Sommerferien beginnt der neue Konfirmanden Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation im Mai/Juni im kommenden Jahr. Ein knappes Jahr lang erkunden die Jugendlichen gemeinsam den christlichen Glauben, mal spielerisch, mal kreativ. Am Ende steht die Konfirmation. Die Konfirmanden finden, außer in den Ferien, am Dienstag-nachmittag um 16.30 Uhr statt. Zwei Freizeiten auf Burg Rieneck im Spessart rahmen das Konfirmandenjahr ein. Teilnehmen können alle evan-

gelisch getauften Mädchen und Jungen, die zwischen dem 1. Juli 2009 und dem 30. Juni 2010 geboren sind und/oder das 8. Schuljahr nach den Sommerferien besuchen. Es können auch Jugendliche teilnehmen, die noch nicht getauft sind. Sie werden im Laufe des Konfirmandenjahres oder anlässlich der Konfirmation getauft. Auch Jugendliche, die im vergangenen Jahr eingeladen waren, können teilnehmen. Weitere Infos und die Anmeldeunterlagen gibt es im Internet unter [www.eschborn.ekhn.de](http://www.eschborn.ekhn.de).

– Anzeige –

### Juristen-Tipp

### Scheidungs-Ratgeber

#### Trennung und Scheidung – was tun?

#### Teil 10: Checkliste Trennungsjahr

Zusammengefasst sehen Sie hier noch einmal die wichtigsten Punkte, die Sie zu Beginn oder während des Trennungsjahres regeln sollten. Besprechen Sie dies frühzeitig mit Ihrem Anwalt oder Ihrer Anwältin.

- Kindesunterhalt
- Ehegattenunterhalt
- Elterliche Sorge
- Umgangsrecht
- Vorläufige Nutzung der gemeinsamen Immobilie
- Vorläufige Nutzung der gemieteten Wohnung/des gemieteten Hauses
- Vorläufige Nutzung des gemeinsamen Hausrates
- Beendigung des Mietverhältnisses
- Fortführung und Übernahme von Darlehensverbindlichkeiten

- Ausgleichsansprüche aus Gesamtschuldnerhaftung
- Aufteilung gemeinsamer Konten
- Steuererstattung und Steuernachzahlung
- Wahl der Steuerklasse
- Kündigung von Verträgen
- Auseinandersetzung von gemeinsamen Vermögenswerten
- Rückforderung von Schenkungen und sonstigen Zuwendungen
- Errichtung eines (neuen) Testamentes
- Information der Lebensversicherungsgesellschaften über die Bezugsberechtigung

Fortsetzung am 7. Juni 2023. Bereits erschienene Teile können gerne kostenfrei über die Kanzlei angefordert werden.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**

### PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)

## „Girls' Day“ und „Boys' Day“ mit spannenden Berufen

Eschborn (ew). Der diesjährige „Girls' Day“ und „Boys' Day“ fand kürzlich auch in Eschborn statt.

Die Stadtverwaltung Eschborn bot diesmal 26 Schülern im Alter zwischen zehn und 16 Jahren die Möglichkeit, einen Tag lang in einen von zehn Berufen hineinzuschnuppern, den Mädchen beziehungsweise Jungen eher selten in Betracht ziehen. Bürgermeister Adnan Shaikh, Erste Stadträtin Bärbel Grade und Gleichstellungsbeauftragte Bianca Bellchambers begrüßten die Schüler im Rathaus.

„In diesem Jahr haben wir außerdem Plätze im „Girls'-Day-Radar“ ([www.girls-day.de/radar](http://www.girls-day.de/radar)) und im „Boys'-Day-Radar“ ([www.boys-day.de/boys-day-radar](http://www.boys-day.de/boys-day-radar)) angemeldet. Für Kinder und Eltern aus Eschborn und der Region gab es damit noch einen Weg, sich für einen Platz anzumelden“, freute sich Erste Stadträtin Bärbel Grade. Die meisten Kinder

und Eltern sprachen direkt städtische Mitarbeiter von Berufen an, die sie interessierten, oder erkundigten sich bei der Gleichstellungsbeauftragten.

Das beliebteste Berufsbild war „Erzieher“. Über neun Jungen konnten hier in den städtischen Kitas einen Einblick in den Beruf gewinnen. Weitere Plätze betreuten Mitarbeiter vom Brandschutz, beim Friedhof, im Bereich Gefahrgut, im Hochbau, bei der Stabstelle Mobilität, bei der Stadtbücherei Eschborn, bei der Stadtpolizei, im Standesamt und im Wiesenbad.

Der nächste „Girls' Day“ und „Boys' Day“ findet am 25. April 2024 statt.

Um frühzeitig an die „Girls'-Day“- und „Boys'-Day“-Angebote der Stadt Eschborn erinnert zu werden, können Interessierte eine E-Mail an [gleichstellung@eschborn.de](mailto:gleichstellung@eschborn.de) schreiben.



Die Lasershow beim Eschenfest begeistert Alt und Jung.

Foto: Robert Wohlgemuth

## Eschenfest zieht mit buntem Programm tausende Gäste an

Eschborn (ew). Eschborn hat wieder sein traditionelles Eschenfest gefeiert. Das leicht kühle Maiwetter tat der Feierlaune keinen Abbruch, sodass Tausende von Besuchern auf das Fest strömten.

Vom Eschenplatz bis zum Rathausplatz wurde gefeiert. In der Unterortstraße präsentierten die Eschborner Gewerbetreibenden der Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe (IHG) eine Gewerbeschau mit 15 Firmen.

Der Kunsthandwerkermarkt im Museumshof bot eine kleine, aber feine Auswahl an Taschen, Kleidung, handgemachten Armbändern, Etagere und Schmuck. Bei einem Glas Wein ließ es sich hier feiern und der Musik der Bühne auf dem Eschenplatz lauschen. Auch die Bühne am Rathausplatz bot ein attraktives Musikprogramm und steuerte ein Übriges zur guten Stimmung bei.

Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Adnan Shaikh am Samstagnachmittag sorgte die „Taurus Bigband“ für beste Laune, und auf dem Rathausplatz gab die Band „Randal“ ein Rockkonzert für Kinder mit fetziger und frecher Rockmusik. In den Abendstunden hatten die Besucher sichtlich Spaß an der großartigen Lasershow. Untermalt von atmosphärischer und packender Musik zauberte das Lichterspektakel eine besondere Stimmung auf den Rathausplatz. Eine besondere Attraktion war auch der „Danceparade“, der am Samstagabend entlang der Unterortstraße

zu sehen und zu hören war. Die sehr tanzbare Musik, die ein DJ auflegte, umgeben von einer „Tänzerinnen- und Security-Crew“, animierte viele Gäste zum fröhlichen Mittanzen. Die große Kinderspielstraße und das Kindertheater mit seinen lustigen Geschichten erfreuten die kleinen Gäste und bunte „Walk-Acts“ wie Jochen der Elefant, Onil der Drache und Gina Ginella brachten einfach alle zum Staunen.

Den Sonntagnachmittag krönten die Landfrauen mit ihrem leckeren Erdbeerkuchen. Auf der Bühne am Rathausplatz sahen am Vereinsnachmittag viele begeisterte Zuschauer Tanzvorführungen der Kinder und Jugend der Eschborner Käwwern.

Die Eschborner Vereine kümmerten sich in großartiger Weise um das leibliche Wohl der Gäste. Ob Süßes, Herzhaftes oder Deftiges, an den leckeren Verköstigungsständen der Vereine wurde jeder fündig.

Die fleißigen Helfer der Eschborner Vereine wurden auch in diesem Jahr am Freitagabend mit einem Vereinsfest gewürdigt. Bei dem Fest fanden sich viele Vereinsmitglieder ein, die mit der Band „The Powe“ feierten.

Der Dank des Bürgermeisters Adnan Shaikh gilt vor allem den Aktiven der Vereine: „Wir blicken auf ein rundum gelungenes Eschenfest zurück. Ganz herzlich möchte ich mich bei allen Mitwirkenden bedanken, die dieses Fest möglich gemacht haben.“



Die Girls'-Day-Praktikantinnen und Boys'-Day-Praktikanten, hier mit Betreuern vom Brandschutz, vom Standesamt, der Stadtpolizei, vom Hochbau, vom Gefahrgut sowie von der Stabstelle Mobilität. Bürgermeister Adnan Shaikh (2. v. r.) und Erste Stadträtin Bärbel Grade (4. v. l.) bedanken sich für ihr Engagement. Foto: Stadt Eschborn



Barock am Main  
Der Hessische Molière

Karten/Infos  
T 069 427 2626 49  
[barock-am-main.com](http://barock-am-main.com)

20.7. – 13.8. 2023

# Der Geizige

Komödie von Molière in  
der hessischen Fassung von Rainer Dachselt  
Mit Michael Quast und dem Barock am Main-Ensemble

FINE GERMAN DESIGN - FOTO: MAH. REUB

## Tanzgruppe „ReMix“ verteidigt Titel

Als Titelverteidiger reiste die Tanzgruppe „ReMix“ vom TV Eschborn nach Wildeshausen bei Bremen, um beim Deutschland-Cup im DTB-Dance Kleingruppe ihren diesjährigen Tanz zum Thema „Let's Dance“ zu präsentieren. Jana Arnoldt, Sophie Ballmaier, Valeska Pluskat und Christine Sladek tanzten zu einem Mix aus der Titelmusik der bekannten TV-Show „Let's Dance“, einem Charleston und einem Cha-Cha-Cha. Die vier Gymnastinnen qualifizierten sich bereits im März als Siegerinnen des Hessen-Cups in der Altersklasse 25 Jahre und älter für den Deutschland-Cup am 13. Mai. Mit viel Freude und Elan tanzten die Vier zwei sehr synchrone und mitreißende Durchgänge. Obwohl sie ohne Eschborner Fans nach Wildeshausen gekommen waren, konnten sie auch die Fans der anderen Vereine für sich gewinnen, die ihnen viel Applaus schenkten. Die Darbietungen überzeugten auch die Kampfrichterinnen und somit konnten die Tänzerinnen - wie im Vorjahr - ganz oben auf dem Treppchen stehen. Die Plätze zwei und drei gingen an die DJK



Mainaschaff und den ausrichtenden Verein SC Wildeshausen. Sophie Ballmaier, Christine Sladek, Jana Arnoldt und Valeska Pluskat (v.l.) feiern beim Deutschland-Cup den ersten Platz. Foto: TV Eschborn

## Poker im Quartier

Eschborn (ew). Ausgestattet mit Pokertisch, Kartenmischmaschine, Spielchips und 52 Karten geht es im Nachbarschaftstreff, Berliner Straße 2, am Dienstag, 30. Mai, um 14 Uhr zur Sache. Sowohl Neulinge als auch Profis können teilnehmen. Darüber hinaus findet jeden Dienstag und Freitag von 14 bis 16 Uhr ein Spielenachmittag statt. Zusätzlich gibt es alle zwei Wochen ein gemeinsames Frühstück, bei dem sich mit anderen aus der Nachbarschaft ausgetauscht werden kann. Das nächste Frühstück ist am Montag, 5. Juni, um 10 Uhr. Weitere Informationen unter 06196-490857.

## Kunstwerke im Park

Eschborn (ew). Esther Walldorf führt am Sonntag, 4. Juni, ab 11.30 Uhr durch den Skulpturenpark und ab 13.30 Uhr von Niederhöhnstadt nach Eschborn zum „Black Swan“ von Kenny Hunter. Dabei werden allerlei internationale Kunstwerke, die in der Grünen Achse Westerbach stillvoll platziert sind, passiert und können ausgiebig studiert werden. Der Treffpunkt ist jeweils hinter dem Bürgerzentrum Niederhöhnstadt, Montgeronplatz 1. Es sind kostenlose Parkplätze vorhanden. Wer an den Führungen teilnehmen möchte, meldet sich per E-Mail an [kultur@eschborn.de](mailto:kultur@eschborn.de) und unter Telefon 06196-490180.



## Gespräche erfolgreich: Kita-Satzung beschlossen

**Eschborn (ew).** Kürzlich wurde im Stadtparlament der Nachtrag zur Satzung der Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Eschborn beschlossen. Dieser Beschluss sei das Ergebnis eines gemeinsamen Engagements von Elternvertretungen, Stadtteilernbeirat und der Verwaltung, insbesondere der zuständigen Dezernentin und Ersten Stadträtin, Bärbel Grade. Er mache deutlich, dass gute Zusammenarbeit, Kompromissbereitschaft und offene Kommunikation den Weg zu erfolgreichen Lösungen ebnen können, heißt es in einer Mitteilung von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Mit der Erhöhung der Gruppenkapazität in den Kitas Odenwaldstraße und Dörnweg um jeweils fünf Teilzeitkinder pro Gruppe und damit 20 Teilzeitkinder pro Einrichtung werde eine bedarfsgerechte und zukunftsorientierte Kinderbetreuung in Eschborn ermöglicht. Durch die gesteigerte Flexibilität bei der Wahl der Betreuungsmodulen werde den Be-

dürfnissen der Eltern besser entsprochen, und die Gleichstellung der städtischen Einrichtungen werde hergestellt. Ein weiterer Schritt in Richtung einer bedarfsgerechten Betreuung ist die Möglichkeit für Eltern zu entscheiden, ob ihr Kind zum Ende der Kindergartenzeit in der Einrichtung bleiben soll oder etwa in ein Schulkinderhaus wechseln möchte.

„An dieser Stelle soll noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Elternvertretungen der Kitas Odenwaldstraße und Dörnweg sowie den Stadtteilernbeirat ausgesprochen werden, die maßgeblich an der Erarbeitung dieser Vorlage beteiligt waren. Ihr Engagement und ihre konstruktive Mitarbeit haben dazu beigetragen, dass im Stadtparlament diese wichtige Entscheidung getroffen werden konnte.“ Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist sich sicher, dass diese Änderungen einen wichtigen Beitrag zur bedarfsgerechten Sicherstellung der Kinderbetreuung in Eschborn leisten werden.

## Großes Theater im Vespertag

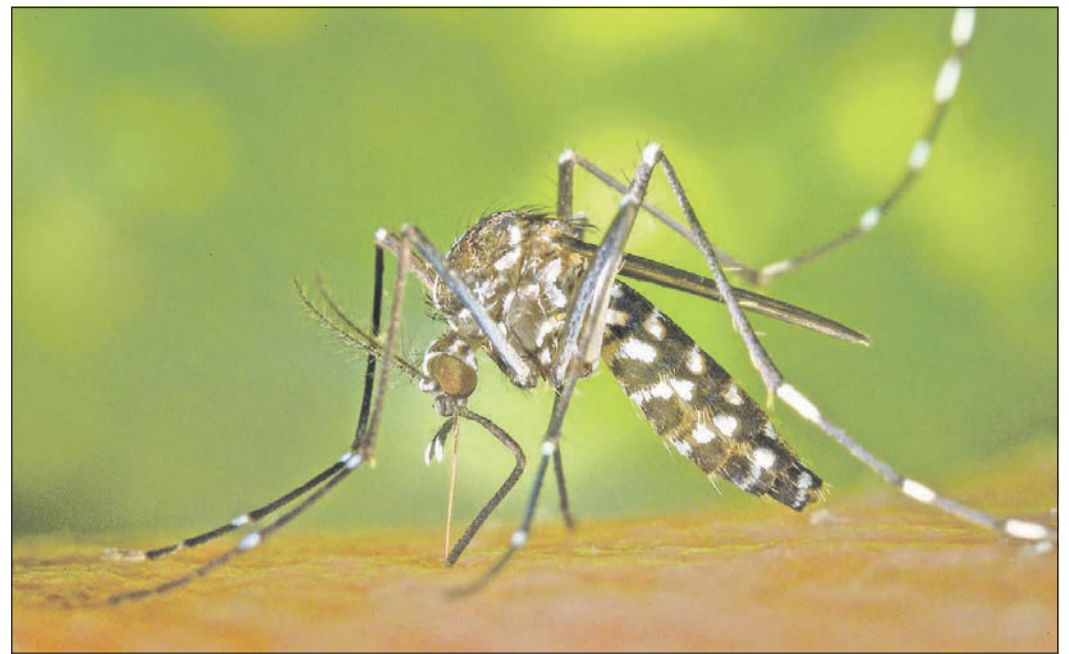
**Eschborn (ew).** Zu welcher großartigen schauspielerischen Leistung Schüler in der Lage sind, zeigten jüngst Jugendliche der Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK). 29 Schüler aus der Qualifikationsphase zwei der Oberstufe führten das Stück „Electronic Nrohchese City“ nach Falk Richter auf. Harte Kost hatten sich die Schüler mit ihren Spielleitern Antonia Nickel und Thomas Kräutle da ausgesucht. Doch die Gruppe stellte sich mit Bravour einem eher sperrigen Theaterstück und lud das Publikum auf grandiose Weise zum Nachdenken über die Sehnsucht nach menschlicher Nähe in einer von Globalisierung, Orientierungslosigkeit und Einsamkeit geprägten Welt ein.

Für ein ungewöhnliches Stück braucht es auch einen ungewöhnlichen Spielort. „Electronic Nrohchese City“ wurde deshalb auch nicht

wie sonst üblich im kleinen Kleist-Forum der HvK aufgeführt. Die jungen Schauspieler hatten das Publikum ins Vespertag der Firma Depping eingeladen und spielten dort unter freiem Himmel auf verschiedenen kleinen Bühnen. Auch die neu angeschaffte Drehbühne der HvK kam zum Einsatz. Für den technischen Support sorgten dank der großzügigen Unterstützung des Kulturamts der Stadt Eschborn Olaf Beranek und sein Team. Vor und nach den Aufführungen wurden die Gäste von der Firma Walch-Catering mit Speisen und Getränken verwöhnt. Und auch das Wetter spielte in diesen von einer eher unsicheren Wetterlage bestimmten Frühlingstagen mit. Schirme und warme Decken wurden nicht gebraucht. Über der Aufführung am Freitag leuchtete sogar ein wunderschöner Frühlingsvollmond.



Mit zwei wunderbaren Theaterabenden unterhalten HvK-Schüler ihr Publikum im Vespertag. Foto: HvK



Die Tigermücke kann exotische Krankheitserreger übertragen. Foto: J. Gathany, USCDC

## Pilotprojekt: Auf der Jagd nach der Tigermücke

**Main-Taunus (mtk).** In einem Pilotprojekt wird demnächst in Hattersheim-Eddersheim die Asiatische Tigermücke verstärkt bekämpft. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, sollen die Bürger damit gegen die Gefahr von Infektionskrankheiten geschützt werden. Speziell geschulte Mitarbeiter der Stadt sollen Grundstücke in einem eingegrenzten Verbreitungsgebiet nach den Mücken durchsuchen. In Flörsheim und Hochheim sind ähnliche Aktionen geplant. Geschult werden die Mitarbeiter durch das Hessische Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP). Die Gesundheitsdezernentin zeigt sich erfreut über das Angebot des Landesamts: „Damit werden wir in unserem Einsatz unterstützt, die Menschen der Mainschne vor Gesundheitsgefahren durch die Tigermücke zu schützen.“ Hervorzuheben seien auch die drei Stadtverwaltungen, die mit den Schulungen und dem Einsatz ihres Personals einen wesentlichen Beitrag dazu leisteten. Die Eigentümer der Grundstücke in betroffenen Gebieten werden demnächst durch die Städte schriftlich über die Aktion informiert, auch wird es lokale Informationsveranstaltungen geben. Overdick ruft dazu auf, dem städtischen Personal Zugang zum Grundstück zu ermöglichen: „Sie leisten damit einen Beitrag zu ihrem eigenen Schutz und dem Schutz ihrer Nachbarn.“ Hattersheims Bürgermeister Klaus Schindling zeigt sich überzeugt, „dass diese frühzeitig anberaumte Maßnahme einen wichtigen Beitrag leisten wird, um die Ausbreitung der Asiatischen Tigermücke zu begrenzen und damit die Bürger vor möglicher Ansteckung mit exotischen Infektionskrankheiten zu schützen.“ Auch Flörsheims Bürgermeister Dr. Bernd Blisch würdigt das Pilotprojekt des Kreises und des Landes: „Das ermöglicht ein gemeinsames, koordiniertes Vorgehen

zum Schutz aller Bürger in unseren Kommunen. Die Bekämpfung der Tigermücke ist ein wichtiges Anliegen im Hinblick auf Gesundheitsschutz und Lebensqualität im öffentlichen Raum.“ Wie aus Hochheimer Sicht Erster Stadtrat Hans Mohr hervorhebt, werde die Entwicklung bei der Verbreitung der Tigermücke intensiv beobachtet: „Wir handeln zielgerichtet, um die Bürger in Hochheim bestmöglich vor der Ausbreitung der Tigermücke zu schützen.“

Die Asiatische Tigermücke kann exotische Krankheitserreger übertragen, die etwa von Reiserückkehrern aus tropischen Ländern eingeschleppt werden. Im vergangenen Jahr wurde die Mücke in Eddersheim, Flörsheim und Hochheim nachgewiesen. Dem Landesamt zufolge könnten sich die Insekten in den kommenden Sommern stark ausbreiten. Nun sollen etwa von Mai bis Oktober Mitarbeiter der Kommunen in den bekannten Verbreitungsgebieten im Zwei-Wochen-Rhythmus nach individueller Vereinbarung ausgewählte Grundstücke begehen, um mögliche Brutstätten zu identifizieren. Die Mücke ist nur bis einen Zentimeter groß und hat ein auffälliges schwarz-weißes Streifenmuster, dazu markante weiß-silbrige Linien. Ihre Eier legt sie oft oberhalb von kleinen Gewässern ab, aber auch auf Blumentopfuntersetzern, Vogeltränken, Plastikverpackungen wie Joghurtbechern oder in verstopften Dachrinnen. Sie ist ein tagaktiver, sehr aufdringlicher Lästling und unterscheidet sich damit von den üblichen Mücken.

Wer mögliche Mückenfunde melden oder Fragen zum hessischen Stechmücken-Monitoring hat, erreicht die Geschäftsstelle des HLPUG per E-Mail an [klimaanpassung-muecken@hlfgp.de](mailto:klimaanpassung-muecken@hlfgp.de). Die Informationsschreiben können auch im Internet unter [www.mtk.org](http://www.mtk.org) heruntergeladen werden.

## STELLENMARKT

Wir, ein kleines Team, suchen Verstärkung in Vollzeit/Teilzeit:

**ZFA (m/w/d) mit Röntgenschein**  
**ZFA (m/w/d) mit Schwerpunkt Prophylaxe**  
**oder ZMP (m/w/d)**

Sprechstunden Mo. – Do.  
Interesse geweckt?

Rufen Sie uns gerne unter 06174-9987700 an

**Zahnarztpraxis Dr. Jens Carlos Weiss**

Altkönigstr. 4 A · 61462 Königstein · [bewerbung@dr-weiss.net](mailto:bewerbung@dr-weiss.net)

### MEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN

(M/W/D)

**Wir suchen Unterstützung zur Erweiterung unseres Teams ab sofort.**

**Wir wünschen uns von Ihnen:**

- abgeschlossene Berufsausbildung zur MFA
- Freude am Umgang mit Menschen und an der Arbeit im Team
- Flexibilität

**Wir bieten:**

- Übertarifliche Vergütung
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Vielseitiges Behandlungsspektrum

Schicken Sie Ihre Bewerbung vorzugsweise per Mail an:  
[praxis@hautmedizin-kelkheim.de](mailto:praxis@hautmedizin-kelkheim.de)

**hautmedizin**  
kelkheim

Frankenallee 1 | 65779 Kelkheim  
Tel.: +49 (0)6195 6772-300  
[www.hautmedizin-kelkheim.de](http://www.hautmedizin-kelkheim.de)

**Dr. med. Grit Eppink**  
**Internistin und Hausärztin**

**MFA und AZUBI gesucht**

Suche medizinische/n Fachangestellte/n sowie Auszubildene/n für gut gehende Hausarztpraxis in Liederbach.

Vollzeit und Teilzeit möglich.

Bitte melden unter 06196 528452







**BEILAGENHINWEIS**

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

*Kellerei*  
**HÄRBERTH**

Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

**Kronberger Lichtspiele**

mein Kino...

Unser Programm finden Sie künftig auf [www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de). Sie können dort auch unseren wöchentlichen Programmnewsletter abonnieren.

[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
Klimatisiert 06173 / 7 93 85

**Gemüsepyramide zieht ins Jugendzentrum um**

Schwalbach (sbw). Zwei Jahre hat die Gemüsepyramide in der Grünanlage hinter der „Alten Schule“ gestanden. Bepflanzt mit Kräutern, Erdbeeren und Gemüse hat sie Spaziergänger zum Naschen eingeladen. Nun ist sie ins Jugendzentrum Atrium umgezogen. Entstanden auf Initiative des Jugendparlaments, wurde sie in den vergangenen beiden Jahren von der Kita im Seniorenzentrum, dem Schulkinderhaus Moosburg und von Mitgliedern des Seniorenbeirats gehegt und gepflegt.

**World-Robot-Olympiad**

Schwalbach (sbw). Am Samstag, 27. Mai, findet von 11 bis 14 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses zum zweiten Mal ein Regionalentscheid der World-Robot-Olympiad in der Kategorie Future Innovators statt. Hierzu treten Zweier- oder Dreiermannschaften an, die ein Robotermodell zum aktuellen Saisonthema entwickelt und programmiert haben. Das diesjährige Thema „Connecting the World“ macht es den Teams zur Aufgabe, Roboter zu entwickeln, die dabei helfen, die Welt zu vernetzen und den weltweiten Austausch sicherer, effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Am bevorstehenden Wettbewerbstag werden die Teams ihre Roboterlösung zwei Jurygruppen vorstellen, die diese dann bewerten. Die Siegerteams der bundesweit 39 regionalen Wettbewerbe qualifizieren sich für das Deutschlandfinale im Juni in Freiburg im Breisgau. Die dortigen Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich für das große Weltfinale zu qualifizieren, das in diesem Jahr im November in Panama City stattfinden wird. Interessierten können vorbeizuschauen. Die Stadt Schwalbach ist lokaler Partner des regionalen Wettbewerbs und unterstützt damit das Ziel der WRO, Kinder und Jugendliche für Informatik und Robotik zu begeistern.

**Zeichen für Vielfalt**

Vor dem Schwalbacher Rathaus wehte am Dienstag vergangener Woche die Regenbogenflagge. Hintergrund war der internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter-, Trans- und Asexuellenfeindlichkeit – auf Englisch abgekürzt IDAHOBITA. Der Aktionstag soll auf das respekt- und würdevolle Miteinander, die Vielfalt der Gesellschaft und das unabdingbare Menschenrecht für alle Menschen aufmerksam machen. Am Morgen des Aktionstags hatten sich die städtische Gleichstellungsbeauftragte Olga Schwarzenberger, der Vorsitzende des Vereins „Colorful“, Sven Rühl, Bürgermeister Alexander Immisch, Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch sowie Polizeihauptkommissar Florian Meerheim, LSBTIQ-Ansprechperson im Bereich des Polizeipräsidiums Westhessen, zum Hissen der Flagge eingefunden. Der Internationale Aktionstag findet alljährlich am 17. Mai statt. Am 17. Mai 1990 beschloss die Weltgesundheitsorganisation (WHO), Homosexualität aus dem Diagnoseschlüssel für Krankheiten zu streichen. Foto: Stadt

**Sperrung am Marktplatz Fahrt nach Lübeck**

Schwalbach (sbw). Die Sanierungsarbeiten am unteren Marktplatz gehen in die Endphase. Anfang der kommenden Woche wird die Rampe aus der Avrilléstraße und damit der Durchgang über den Marktplatz gesperrt. Die Anlieger des „Bunten Riesen“ werden nur noch die beiden Brücken aus der Berliner Straße beziehungsweise aus der Avrilléstraße nutzen können oder, vom oberen Marktplatz kommend, den Bereich entlang der Vordächer vor dem Gebäude. Außer die Anwohner betrifft dies auch die Ladengeschäfte und Arztpraxen. Der zentrale Bereich des unteren Marktplatzes mit den Zugängen zu den Sälen und Gruppenräumen des Bürgerhauses, zu Kegelbahn und Frauentreff sowie Fair-Hotel, Anziehungspunkt sowie dem Wohnhaus Marktplatz 6 ist für die Dauer dieses Bauabschnitts nur noch über die schmale Rampe vom Parkdeck aus erreichbar.

Schwalbach (sbw). In der ersten Woche der Sommerferien, von Montag, 24. Juli, bis Freitag, 28. Juli, veranstaltet das Jugendbildungswerk für Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren eine Bildungsfahrt nach Lübeck. Der Teilnahmebeitrag beträgt 50 Euro, Ermäßigungen sind im Einzelfall möglich. Der Anmeldezeitraum endet am Mittwoch, 31. Mai. Derzeit gibt es noch freie Plätze. Die An- und Abreise erfolgt mit der Bahn, übernachtet wird in der Jugendherberge mit Vollpension. Die Hansestadt Lübeck gehört zum Unesco-Weltkulturerbe und liegt an der Ostsee. Auf der Fahrt erfahren die Teilnehmer vieles darüber, wie es sich früher in der Stadt gelebt hat. Das historische Wissen wird kreativ aufgearbeitet, in der Gestaltung sind die Jugendlichen frei. Die Anmeldung ist ausschließlich über den Anmeldebogen möglich. Weitere Informationen unter Telefon 06196-804243.

**IMPRESSUM****Schwalbacher Woche**

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

E-Mail: [MTK@hochtaunusverlag.de](mailto:MTK@hochtaunusverlag.de)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

14-tägig donnerstags erscheinende  
(alle ungeraden Wochen),  
unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr  
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

**Bauen · Wohnen · Garten**  
renovieren · gestalten · leben

Über 60 Jahre  
Komplettservice  
rund um den

**ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stillegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.  
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
[tankrevision-stadtler@t-online.de](mailto:tankrevision-stadtler@t-online.de) • [www.tankrevision-stadtler.de](http://www.tankrevision-stadtler.de)  
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88  
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

**Ökostrom muss nicht teuer sein**

(DJD). Über 80 Prozent der Befragten waren 2020 der Meinung, dass jeder Einzelne eine persönliche Verantwortung habe, sich klimafreundlich zu verhalten. Im selben Jahr betrug der Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energiequellen am deutschen Verbrauch rund 45 Prozent. Hier liegt für private Haushalte eine gute Möglichkeit, ihren Teil zum Klimaschutz beizutragen. „Jeder zweite bis dritte Verbraucher erkundigt

sich nach Ökostrom“, bestätigt Markus Tronnier, Geschäftsführer des unabhängigen Dienstleisters Wechselstrom, der für seine Kunden den günstigsten Tarif ermittelt. Im Preis-Ranking lande grüner Strom sogar oft ganz vorn. Der Dienstleister aus Leverkusen übernimmt den Wechsel für die Kunden ohne Risiko, nach Beratung unter [www.wechselstrom.eu](http://www.wechselstrom.eu) oder unter Telefon 02171/77 68 99 0.



Die steigende Nachfrage nach grünem Strom wird auch mit Wasserkraft aus Skandinavien gedeckt.  
Foto: DJD/www.wechselstrom.eu/namotripsstock.adobe.com Foto: DJD/Brillux

**Glas- und Gebäudereinigung**  
Wir reinigen Lamellen, Glas und Rahmen, Treppenhäuser, Hausmeisterservice, Bauendreinigung, gründlich • zuverlässig • pünktlich  
Tel. 0157 - 850 93 118

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung.** Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

**MAZUR**  
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB  
Fliesen u. Natursteinverlegung  
Bäder • Balkone • Terrassen  
Silikonfugen erneuern  
sauber, schnell u. termintreu  
Telefon: 069 - 95 73 84 44  
Mobil: 0177 - 480 36 12  
[info@mazur-fliesen.de](mailto:info@mazur-fliesen.de)  
[www.mazur-fliesen.de](http://www.mazur-fliesen.de)

**Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung**  
Tel. 0163/1915325  
Firma Rentel

**GENIEßEN SIE DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT.**

Effektive Einbruchhemmung durch neue Fenster und Türen.



**müller+co**  
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitt-Brombach  
Telefon 06084 42-0  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Wir stehen Ihnen mit Rat &amp; Tat zur Seite.

**MARKISEN S. OSTERN****SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik**

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/813 10